

# Preisträger ermittelt

Der Archivpreis der Sparkassen-Kulturstiftung Hessen-Thüringen in Verbindung mit dem Landesverband Thüringen im VdA (Thüringer Archivpreis) geht 2017 an das Universitätsarchiv der Technischen Universität Ilmenau

Die Jury des Thüringer Archivpreises hatte es im Jahr 2017 besonders schwer, einen Preisträger zu ermitteln. Alle sechs eingereichten Vorschläge waren preiswürdig. Die Bewerbungen insgesamt zeugen davon, wie sich die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in vielen Archiven Thüringens weit über ihre Dienstpflichten hinaus engagieren und innovative Projekte verwirklichen. Entschieden hat sich die Jury nach eingehender Diskussion schließlich für das Universitätsarchiv der Technischen Universität Ilmenau als neuen Preisträger. Dort wurde in Zusammenarbeit mit dem zuständigen Ministerium, der Universitätsverwaltung und den einzelnen Hochschulbereichen über längere Zeit hinweg ein „Fristenkatalog zur Aufbewahrung der dienstlichen Unterlagen der Technischen Universität Ilmenau“ erarbeitet. Damit liegt erstmals ein umfangreiches Verzeichnis der im Bereich des Hochschulwesens zur Anwendung kommenden Aufbewahrungsfristen vor. Bislang existierte kein vergleichbares Nachschlagewerk, so dass die Ermittlung entsprechender Aufbewahrungsfristen mit großem zeitlichen Aufwand verbunden war.

Seit November 2016 steht der vom Universitätsarchiv Ilmenau unter Leitung von Dr. Anja Kürbis vorgelegte Fristenkatalog allen Mitarbeitern der Universität zur Verfügung. Seit Ende März 2017 ist er darüber hinaus auch im Internet allen interessierten Nutzern frei zugänglich. Das macht diesen ersten modernen Fristenkatalog eines Thüringer Universitätsarchivs über den Kreis der Hochschularchive hinaus zu einer Handreichung und einem Modell für viele Archive, die sich im Übergang zur elektronischen Aktenführung in den Verwaltungen vor neue Aufgaben der Schriftgutverwaltung und Bestandsbildung gestellt sehen.



Universitätsarchiv Ilmenau in der Universitätsbibliothek, Raum 3060  
(Foto: Universitätsbibliothek Ilmenau)

Die Jury gratuliert dem Preisträgerarchiv und dankt der Sparkassen-Kulturstiftung Hessen-Thüringen dafür, abermals das Preisgeld zur Verfügung zu stellen. Dieses kann frei für neue Projekte des prämierten Archivs verwendet werden. Die Preisverleihung wird im Rahmen einer Veranstaltung vor Ort im November dieses Jahres erfolgen. Die bisherigen Preisträger des mit 5.000,00 Euro dotierten Thüringer Archivpreises waren das Thüringer Archiv für Zeitgeschichte „Matthias Domaschk“, Jena (2011), das LIPPMANN+RAU-MUSIKARCHIV – Internationales Archiv für Jazz und populäre Musik der Lippmann+Rau-Stiftung Eisenach (2013), das Stadtarchiv Heiligenstadt (2014), das Thüringer Wirtschaftsarchiv e.V., Erfurt (2015) und das Stadtarchiv Mühlhausen (2016).

Die Bewerbung um den Thüringer Archivpreis 2018 ist ab sofort möglich.

**Dr. Helge Wittmann**

Vorstandsmitglied des Landesverbands Thüringen im VdA